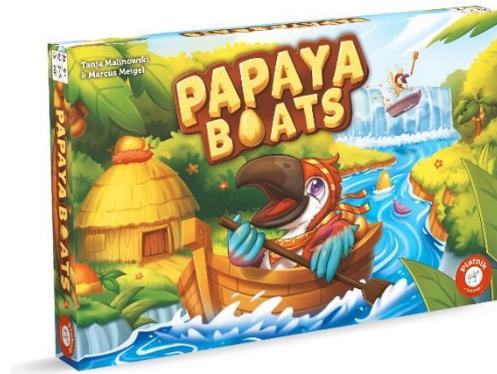




Fruchtig-süßes Kinderspiel:

Wer sammelt heimlich die meisten Papayas?

Papaya Boats



Alle wollen sie haben, die süßen, frisch von den Palmen fallenden Papayas. Doch nur, wer sein Boot zur rechten Zeit an den richtigen Ort bringen kann, erntet die Lorbeeren oder genauer gesagt: die Papayas. Wer aber mit welchem Boot durch die Flüsse des farbenprächtigen Dschungels paddelt, bleibt bis zum Schluss geheim. So steigert sich die Spannung von Runde zu Runde und spitzt sich gegen Spielende immer mehr zu. Mit „Papaya Boats“ präsentiert der Wiener Spieleverlag Piatnik ein liebevoll illustriertes Brettspiel, das Kinder ab sechs Jahren ans Bluffen und taktische Denken heranzuführt.

Sind die fünf Boote einmal zusammengebaut, werden sie direkt auf den Spielplan gestellt. Dieser zeigt einen Rundkurs mit zwölf ein- oder zweifarbigen Wasserfeldern. Grundsätzlich darf sich jedes Kind aussuchen, mit welchem der fünf verschiedenfarbigen Boote es fahren möchte. Bluffen oder die Boote der anderen absichtlich an einen schlechten Platz bringen, ist selbstverständlich erlaubt. Eigentliches Ziel ist es nämlich, geschickt und unauffällig die Position des eigenen Bootes zu verbessern. Denn Punkte gibt es am Ende nur für gesammelte Papayas im eigenen Boot. Welches das ist, wird kurz vor Spielbeginn mit den Bootskarten entschieden. So kennt jeder seine eigene Farbe, hält sie den anderen gegenüber aber geheim.

Ehe es losgehen kann, werden die 15 Wasserplättchen verdeckt und die 20 Papayas offen neben dem Spielplan ausgelegt. Jetzt fehlen nur noch die Rundenkarten. Sie zeigen an, wo es die meisten Papayas zu holen gibt. Die jüngste Person beginnt und deckt ein Wasserplättchen auf. Die Farbe darauf gibt an, auf welches Wasserfeld ein beliebiges Boot versetzt werden darf. Das Feld muss farblich passen und frei sein. Wurde das Boot versetzt, wird geprüft, ob die aktuelle Runde beendet ist. Das ist der Fall, wenn vier Wasserplättchen derselben Farbe aufgedeckt sind. Dann folgt die Wertung und die Papayas werden entsprechend der ausliegenden Rundenkarte verteilt. Sind es aber nur drei oder weniger, so ist die nächste Person im Uhrzeigersinn an der Reihe. Am Ende der vierten Runde decken alle Spielenden ihre Bootskarten auf und stellen das farblich passende Boot dazu. Wer jetzt das Boot mit den meisten Papayas vor sich stehen hat, gewinnt die aufregende Papaya-Jagd quer durch den wunderschön gestalteten Dschungel.



Papaya Boats

Spieltyp: Kinderspiel

Alter: ab 6 Jahren

Anzahl: 2-5 Personen

Spieldauer: ca. 20 Minuten

Preis: ca. 29,65 Euro

Zu den Autoren:



Tanja Malinowski und Marcus Meigel leben in dem schönen Städtchen Landstuhl im Pfälzer Wald. Den Einstieg in die Autorenszene fand das Autorenpaar durch den Deutschen Spieleautorenwettbewerb. Ihre beiden Spielideen „Hexentrank“ und „Quattuor“, schafften es 2017 und 2018 unter die Siegerspiele. Die Lehrerin und der Softwareentwickler spezialisierten sich danach schnell auf die Entwicklung von Kinderspielen. Der davon ausgehende Reiz, mit einfachsten Mechanismen und wenigen Regeln, neue Spielerlebnisse für die Kleinsten zu schaffen, hält bis heute an.

Weitere Informationen

Schindler-PR

Mag. (FH) Susanna Schindler

0664 444 79 34

s.schindler@schindler-pr.at

schindler-pr.at

Piatnik

Hütteldorfer Straße 229-231

1140 Wien

01 914 41 51

info@piatnik.com

piatnik.com